

Mittheilung an die Sortiment-Buchhändler.

Die in dem unterm 6. August d. J. allgemein versandten „Aufruf zur Bildung eines Vereins der deutschen Sortiment-Buchhändler“ anberaumte General-Versammlung in Coburg wird am 1. September in dem dortigen Logensaale stattfinden, wo die Verhandlungen über den mitgetheilten Statuten-Entwurf etc. Morgens 9 Uhr beginnen werden. Die löbl. Niemann'sche Hofbuch. daselbst wird die Güte haben, den Herren Kollegen gute und billige Logis anzuweisen, namentlich bei Vorausbestellungen. Diejenigen geehrten Theilnehmer zum Sortimenterverein, welche verhindert sind, persönlich zu erscheinen, und sich noch nicht schriftlich gemeldet haben, werden ersucht, ihre Beitrittserklärungen baldigst einzusenden. Die Comité-Mitglieder werden bereits am 30. August zu einer Vorberathung in Coburg anwesend sein. Wegen der großen Wichtigkeit der Verhandlungen wird um allgemeine zahlreiche Theilnahme gebeten. Jede wackere Mithilfe zu der so nothwendigen Reform des deutschen Buchhandels ist willkommen. Das provisorische Comité.

Zur Haftpflicht.

Der gewiegten und auch gewissermaßen ersten Stimme im deutschen Buchhandel gegenüber, der des Hrn. Frommann in Nr. 100 d. Bl., erlaubt sich Jemand, der eigentlich nur die zweite Violine zu spielen berechtigt ist, folgende entgegengesetzte Meinung auszusprechen:

Hr. Frommann schließt seinen Artikel mit der inhaltschweren Behauptung: „Wer also jetzt noch unverlangte Neuigkeiten annimmt, von dem ist vorauszusetzen, daß er sich dieser Haftpflicht unterwirft, bei verlangten à cond.-Sendungen ist es ganz unzweifelhaft.“

Ich habe und werde mich der Haftpflicht niemals unterziehen, aus Interesse für den Gesamt-Buchhandel, und erlaube mir eine Wahrscheinlichkeitsrechnung dem geehrten Hrn. Frommann zur Begutachtung hierdurch vorzulegen: Angenommen, der Gesamt-Sortimentsbuchhandel hätte im Jahre 1847 dem Gesamt-Verlagsbuchhandel gegenüber dieses Umding acceptirt, so würden alle in den letzten 15 Jahren erschienenen und versandten Neuigkeiten abseiten des Sortimenters zu versichern gewesen sein. Dann stellt sich wohl heraus, daß die Assuranzcompagnien mindestens eine halbe Million Thaler an Prämiengeldern dem Buchhandel entzogen haben würden! Eigenthümlich und, vom kaufmännischen Standpunkte betrachtet, lächerlich ist es, eine Waare zu versichern, die keinen Werth hat, denn soviel wird auch der eingestrichelteste Verleger bekennen müssen, daß, solange ein neuerschienenes Buch keinen Käufer gefunden, es nur einen Maculaturwerth hat. Sollte die obige Rechnung keinen Beweis gegen die immer wiederkehrenden Behauptungen abgeben, so bin ich bereit, bestimmter über diesen Gegenstand mich auszusprechen.

Ein Sortimenter.

Die Hippologische Literatur von 1848 bis einschliesslich 1857.

Verzeichniss der in diesem Zeitraume über Alles, was das Pferd betrifft, erschienenen Bücher, mit biographischen Notizen über die Verfasser. Bearbeitet von Carl Graefe, gr. 8. (XIV, 228 S.) Leipzig 1863, Brockhaus, 1 Thlr. 15 Ngr.

Eine bibliographische Uebersicht der hippologischen Literatur in ihrem weitesten Umfange, insofern sie für den Dekonom, Veterinärarzt und Militär ebenso wie für den Pferdeliebhaber überhaupt von Interesse ist, und wie sie sich im vorliegenden Werke zusammengestellt findet, hat seither meines Wissens noch nicht

existirt, und doch ist ein Bedürfnis darnach überall fühlbar gewesen. Der Verf. des vorliegenden Werkes hat daher das unbestreitbare Verdienst, durch seine Arbeit einem wirklichen Bedürfnisse entgegengekommen zu sein. Zudem hat er das große Verdienst, dieser Arbeit mit allem Ernst und aller Sorgfalt, sowie ohne alle Rücksicht auf Opfer, die nicht jeder Schriftsteller seinen Arbeiten zu bringen weiß, sich unterzogen zu haben. Ich habe Gelegenheit gehabt, das Werk schon seit längerer Zeit mit einiger Aufmerksamkeit zu verfolgen, und da ist mir aus diesem Grunde der große Fleiß, der vom Verf. auf das Werk verwendet worden, so ziemlich bekannt. Der besondere Fleiß des Verf.'s ist hauptsächlich in den den Büchertiteln vorangestellten biographischen Notizen, deren Zusammenbringung zum Theile aus authentischen Quellen dem Verf. große Mühe gemacht haben muß, sowie in den Titeln derjenigen Bücher erkennbar, die der Verf. selbst in Händen gehabt und nach eigener Ansicht genau verzeichnet und beschrieben hat. Und die Zahl dieser Bücher ist nicht gerade eine geringe. Auch hinsichtlich der Titel solcher Werke, die der Verf. nicht selbst einzusehen im Stande gewesen ist, hat derselbe offenbar mit Umsicht darnach getrachtet, seine Literaturnotizen aus den ihm zugänglichen möglichst sicheren Quellen zu schöpfen. Was die Einrichtung des Verzeichnisses anlangt, so ist dasselbe alphabetisch in zwei Abtheilungen (1. Werke, deren Verf. sich auf dem Titel genannt haben, mit Einschluß der pseudonymen Werke; 2. Anonym erschienene Werke) geordnet, und mit einem Materientregister versehen. In einem zweiten Theile soll das Verzeichniß der bis 1848 erschienenen Werke und diesem eine Uebersicht der hippologischen Journalistik folgen.

(Pegholdt's N. Anz. f. Bibliogr. etc.)

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.**Französische Literatur.**

- BELL, G., Lucy la Blonde. gr. in-18., 322 p. Paris, Lévy frères. 3 fr.
- COLSON, F., de la Pologne et des Slaves, nullité des démembrements, fondée sur le droit des gens. In-8., 224 p. Paris, Dentu. 4 fr.
- GOLOVINE, I., Alexandre II et la Pologne. In-8., 31 p. Paris, Dentu.
Cette brochure a été tirée au nombre de 50 exemplaires numérotés, à 10 fr.
- GOSSE, H. J., des taches au point de vue médico-légal. Avec 3 pl. In-8., 96 p. Paris, Delahaye. 3 fr.
- GOZLAN, L., le plus beau rêve d'un millionnaire. gr. in-18., 356 p. Paris, Lévy frères. 3 fr.
- JARDINS, les, zoologiques belges illustrés. Le jardin zoologique de Bruxelles. 1. Livr. In-4. à 2 col., 16 p. Paris, Azur-Dutil. L'ouvrage complet, 12 fr.
Paraît par livraisons mensuelles.
- JULLIEN, TH. P., la rose, étude historique, physiologique, horticole et entomologique. In-8., 259 p. Reims.
- MORIN, A., Mécanique pratique. Etudes sur la ventilation. 2 Vols. in-8., IV-1026 p. et 16 pl. Paris, Hachette & Co. 18 fr.
- NOAILLES, DE, la Pologne et ses frontières, accompagnée de deux cartes spéciales. In-8., 225 p. Paris, Amyot.
- PAYN, A. C., Dictionnaire des pensées, maximes, sentences et réflexions. In-8., XI-324 p. Paris, Dentu. 5 fr.
- PONTMARTIN, A. DE, les brûleurs de temples. In-18 jésus, VIII-303 p. Paris, Lévy frères. 2 fr.
- SCHILLER, Histoire de la défection des Pays-Bas réunis, de l'Espagne. Traduite de l'allemand par G. Langhans. In-8., XXV-332 p. Colmar.
- SUPERSTITIONS, les, du paganisme renouvelées, ou le spiritisme dévoilé par un esprit de ce monde. In-18 jésus, 248 p. Paris, Dentu. 3 fr.
- VINSON, A., Aranéides des îles de la Réunion, Maurice et Madagascar, avec 14 planches contenant 118 fig. dessinées d'après nature. gr. in-8., CXX-345 p. Paris, Roret.